

ANMELDUNG

WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter www.azk-csp.de -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 165,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm sowie Unterkunft im Doppelzimmer und 197,00 € im Einzelzimmer.

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)



Mahlzeiten im AZK ab:

- 07.30 Uhr Frühstück
- 10.00 Uhr Vormittagskaffee
- 12.15 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee/Kuchen
- 18.15 Uhr Abendessen

JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGMBH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH
im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter
Internet: www.azk-csp.de



SEMINARLEITUNG

Leon Becher, Bildungsreferent

SEMINARBEGLEITUNG

Leon Becher

ANMELDUNG UNTER

Patricia Ingelbach
02223-73119
seminare@azk.de

Fotos: Gerd Altmann/Pixabay (Titel), Roland Goseberg, rheinline (Rückseite) ...
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



Dreiklang der Diplomatie: Deutschland, Frankreich und Polen im europäischen Kontext

Strategische Partnerschaft für Europas Zukunft

17.07.-19.07.2026
Kurs-Nr. 26.6.122.5

Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter





PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

Europa steht vor tiefgreifenden Umbrüchen: geopolitische Spannungen, sicherheitspolitische Herausforderungen, wirtschaftliche Transformation und die Zukunft der Europäischen Union verlangen nach neuer und vertiefter Zusammenarbeit. In diesem Kontext kommt den Beziehungen zwischen Deutschland, Frankreich und Polen – dem Weimarer Dreieck – eine besondere strategische Bedeutung zu.

In diesem dreitägigen Seminar erhalten Sie die Möglichkeit, sich fundiert mit den aktuellen Entwicklungen und zukünftigen Perspektiven der trilateralen Zusammenarbeit auseinanderzusetzen. Renommierte Experten aus Wissenschaft und Praxis analysieren gemeinsam mit Ihnen politische, sicherheits- und wirtschaftspolitische Fragestellungen und ordnen diese in den europäischen Kontext ein.

Neben analytischen Vorträgen stehen der Austausch, moderierte Diskussionen sowie die gemeinsame Entwicklung von Zukunftsszenarien im Mittelpunkt.

Sie beschäftigen sich unter anderem mit folgenden Fragen:

Welche Rolle kann das Weimarer Dreieck in einer sich wandelnden Europäischen Union spielen?

Wo liegen gemeinsame Interessen, wo verlaufen Konfliktlinien zwischen den drei Staaten?

Wie kann die Zusammenarbeit der drei Länder im Kontext der europäischen Integration gelingen?

Herzlich willkommen in Königswinter!

FREITAG, 17. JULI 2026

BIS 14 UHR

Anreise

14.00 - 14.45 UHR

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Leon Becher, Bildungsreferent

15.00 – 18.15 UHR

Status quo des Weimarer Dreiecks: Politische, sicherheitspolitische und gesellschaftliche Ausgangslage

Prof. Dr. Joachim Schild, Politikwissenschaftler, Universität Trier

Anschließend Abendessen

SAMSTAG, 18. JULI 2026

09.00 – 12.15 UHR

Sicherheitspolitik & Verteidigung: Die Rolle des Weimarer Dreiecks in Europa

Prof. Dr. Joachim Schild, Politikwissenschaftler, Universität Trier

Anschließend Mittagessen

15.00 – 18.15 UHR

Die Weimarer Zusammenarbeit im Kontext der europäischen Integration: Barrieren und Potentiale

Dr. Kai-Olaf Lang, Politikwissenschaftler, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Anschließend Abendessen

SONNTAG, 19. JULI 2026

09.00 – 12.15 UHR

Das Weimarer Dreieck im 21. Jahrhundert: Chancen und Perspektiven der trilateralen Zusammenarbeit

Dieter Hackmann, Vorsitzender des Vereins Weimarer Dreieck e.V., Weimar

Anschließend Mittagessen

13.15 – 14.00 UHR

Seminarauswertung & Feedbackrunde

Leon Becher

Anschließend Mittagessen und Abreise

Änderungen vorbehalten!